



Kostenloses Fortbildungsangebot für Fachberaterinnen und Fachberater zum Thema „Kleinkinder und Bildschirmmedien“

Liebe Fachberatung,

im Alltag spielen Bildschirmmedien heute eine große Rolle. Das führt dazu, dass auch die Kleinsten sie schon erleben können – aber auch müssen? Die Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit der Bildschirmmediennutzung durch Kleinkinder wird kontrovers diskutiert. Auch weil bisher nur wenig wissenschaftliche Erkenntnisse zu Auswirkungen eines frühen Bildschirmmedienkonsums vorliegen, suchen Eltern und pädagogische Fachkräfte nach Orientierung und Unterstützung.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über ein kostenloses Fortbildungsangebot zum Thema „Kleinkinder und Bildschirmmedien“ informieren und Sie herzlich zur Teilnahme daran einladen. Die Fortbildung wird durch das ZNL TransferZentrum für Neurowissenschaften und Lernen der Universität Ulm im Auftrag der Baden-Württemberg Stiftung angeboten. Das KVJS-Landesjugendamt unterstützt das Fortbildungsangebot, das anstrebt, Fachberatungen als zentrale Ansprechpartner und Experten für das Thema weiterzubilden.

Ziele und Inhalte der Fortbildung

Pädagogische Fachkräfte sind als kompetente Ansprechpartner für Eltern gefordert und sehen sich in diesem Zusammenhang verschiedenen Herausforderungen gegenüber: Wie gelingt es im Elterngespräch oder beim Elternabend den richtigen Tonfall und die richtigen Themen für die (zum Teil sehr unterschiedliche) Elternschaft zu finden? Wie kann man den „pädagogischen Zeigefinger“ vermeiden? Welche Tipps und Anregungen helfen Eltern dabei trotz Alltagsbelastungen eine aktive und entwicklungsförderliche Alltagsgestaltung für und mit ihrem Kind umzusetzen?

Für diese Herausforderungen benötigen pädagogische Fachkräfte und Teams Unterstützung in Form von Informationen, Beratung und Austausch. Fachberatungen stellen einen wichtigen Bestandteil des Unterstützungssystems von Krippen und Kindertageseinrichtungen dar. Durch deren Fortbildung soll möglichst vielen Einrichtungen und Fachkräften eine themenspezifische Unterstützung und Beratung zugänglich gemacht werden.

Schwerpunktt Themen der Fortbildung sind:

- Aktueller Forschungsstand zum Bildschirmmedienkonsum von Kleinkindern und dessen Einfluss auf die kindliche Entwicklung
- Einflussfaktoren auf den Bildschirmmedienkonsum von Kleinkindern
- Umgang mit Bildschirmmedien in Familien
- Einführung in Praxismaterialien für Krippen und Kindertageseinrichtungen zur Unterstützung der Elternarbeit und des Austauschs im Team

Die Praxismaterialien basieren auf Erkenntnissen aus dem neu entwickelten und evaluierten Elternprogramm „Aktive Kinder“ (siehe Infokasten)



Das Elternprogramm „Aktive Kinder“

Im Jahr 2016 hat das ZNL mit Unterstützung der Baden-Württemberg Stiftung ein dreimonatiges Programm für Eltern mit Kindern zwischen 1 und 3 Jahren angeboten. Ziel des Programms war es, Eltern bei der aktiven Alltags- und Freizeitgestaltung mit ihrem Kind zu unterstützen. Dafür wurde eine Elternabendreihe entwickelt. An fünf Terminen im Abstand von je zwei bis drei Wochen erfuhren Eltern etwas über die Themenfelder Lernen und Spielen, Bewegung, Bildschirmmedien sowie Sprache, konnten sich dazu austauschen und erhielten Alltagsanregungen.

Die durchgeführte Evaluation hat neben der Wirksamkeit und der Akzeptanz des Programms auch den Einfluss des Bildschirmmedienkonsums auf die kindliche Entwicklung (z.B. Sprache, Motorik, soziale Kompetenz) untersucht. Die Studienergebnisse werden Gegenstand der Fortbildung sein.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter <http://www.znl-ulm.de/aktive-kinder/>

Termin, Ort und Kosten

- Die Fortbildungen sind für den Zeitraum März bis Mai 2018 geplant.
- In Abhängigkeit von den zeitlichen Ressourcen der Teilnehmenden werden ein oder eineinhalb (aufeinanderfolgende) Fortbildungstage angeboten.
- In Abhängigkeit von der Nachfrage werden Fortbildungen in mehreren Regionen Baden-Württembergs angeboten. Die Anfahrtswege der Teilnehmenden sollen dadurch möglichst gering gehalten werden.
- Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenlos. Fahrtkosten können leider nicht erstattet werden. Ggf. ist eine anteilige Übernahme von Übernachtungskosten möglich.
- Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Sie haben Interesse am Fortbildungsangebot?

Dann freuen wir uns, von Ihnen zu hören! Bitte füllen Sie das angehängte Formular „Interessensbekundung“ aus und faxen Sie diese **bis zum 01.08.2017** an das ZNL (0731/50062049). Oder teilen Sie uns Ihr Interesse [online](#) mit. Vielen Dank!

Sie haben noch Fragen?

Dann melden Sie sich gerne bei uns
per Telefon: 0731/500-62037
per Mail: aktive-kinder@znl-ulm.de

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Nicole Sturmhöfel und das ZNL-Team der „Aktiven Kinder“
im Auftrag der Baden-Württemberg Stiftung



Interessensbekundung

Bitte faxen Sie dieses Formular bis spätestens **01.08.2017** an das ZNL: 0731/50062049
oder teilen Sie uns Ihr Interesse [online](#) mit.

Vielen Dank!

Name, Vorname	
Zugehörigkeit (Stadt / Landkreis / freier Träger)	
Straße PLZ/Ort	
Telefon	
E-Mail	

Ich habe Interesse an

- 1 Fortbildungstag
- 1,5 Fortbildungstagen

Datum

Unterschrift